

**Zeitschrift:** Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst  
**Band:** 21 (1931)  
**Heft:** 13  
  
**Rubrik:** Bilderschau der Berner Woche

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



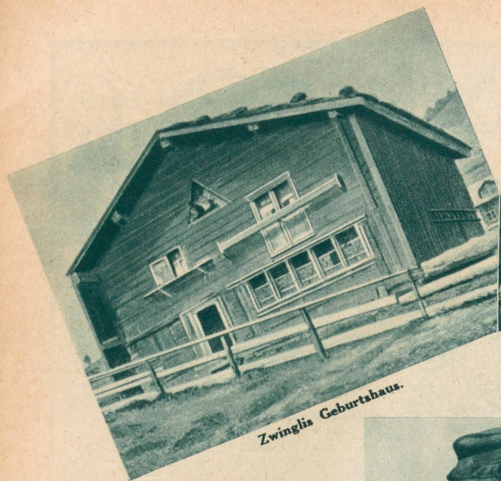
# Bilder aus der Berner Woche



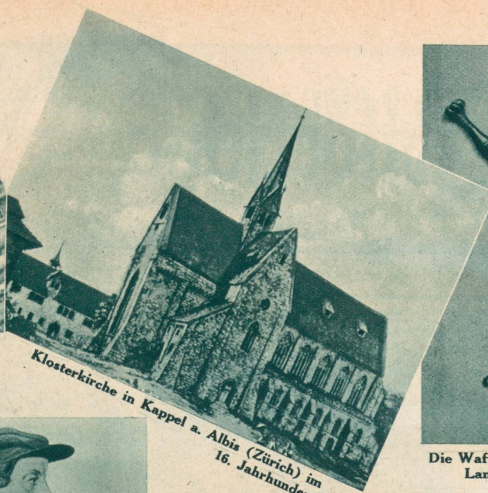
Das Zwingli-Denkmal bei der Wasserkirche in Zürich.

Phot. W. Gallas, Zürich

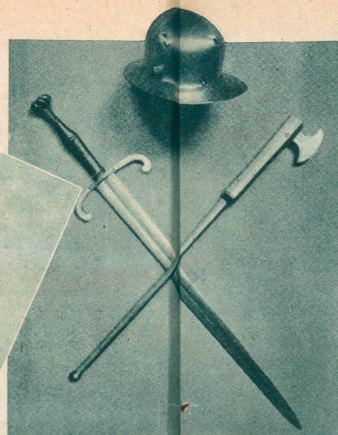




Zwinglis Geburtshaus.



Klosterkirche in Kappel a. Albis (Zürich) im 16. Jahrhundert.

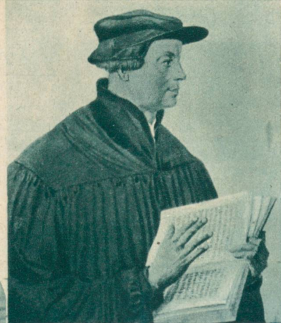


Die Waffen Zwinglis werden im Schweizerischen Landesmuseum in Zürich aufbewahrt.

## 1531-1931 Das 400jährige Gedächtnis von Zwinglis Tod



Zwinglis Tod bei Kappel.



Huldrych Zwingli,  
der Reformator Zürichs  
1484—1531.

Links:  
Heinrich Bullinger, 1504—1575,  
der Nachfolger Zwinglis.



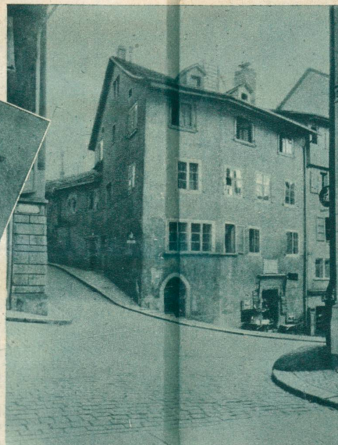
Rechts: Leo Jud,  
Zwinglis Freund und Mitarbeiter, 1481—1542.



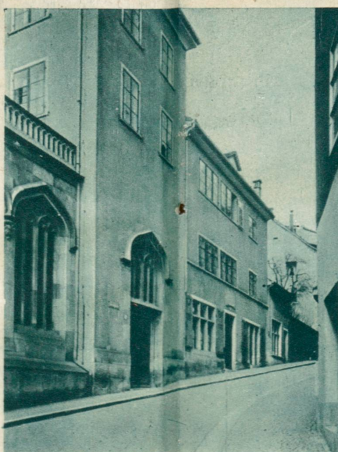
Abschied Zwinglis beim Auszug zur Schlacht  
bei Kappel am 11. Oktober 1531.



Bild Mitte rechts:  
Episode aus der Schlacht bei Kappel:  
Hans Adam Naef rettet das Zürcher Banner.



Das Haus zur Sul an der Kirchgasse in Zürich,  
die erste Amtswohnung Zwinglis von 1522—1524.



Das Haus zur Schule an der Kirchgasse in  
Zürich, die letzte Amtswohnung Zwinglis.

Von diesem Hause zog er am 11. Oktober 1531 mit dem  
Heere der Zürcher in die Schlacht bei Kappel, wo er für  
seinen Glauben den Märtyrertod erlitt.



Das Grossmünster in Zürich, die Predigtstätte Zwinglis  
von 1519—1531.



Der Zwingli-Gedenkstein bei Kappel, errichtet an der  
Stelle, wo Zwingli in der Schlacht bei Kappel gefallen ist.

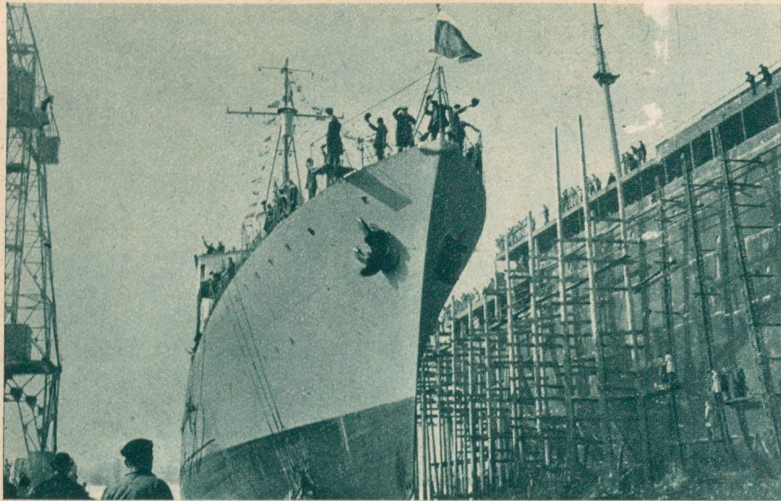


Das Innere des Grossmünsters in Zürich.



Das historische Zwingli-Portal am Grossmünster  
in Zürich.





**Regierungs-  
rat**

**C. Moser,** seit 1908 «Landwirtschaftsminister» des Kantons Bern, wurde vom Großen Rat zum Präsidenten des Verwaltungsrates der Berner Kantonalbank gewählt.

Photo C. Jost, Bern.

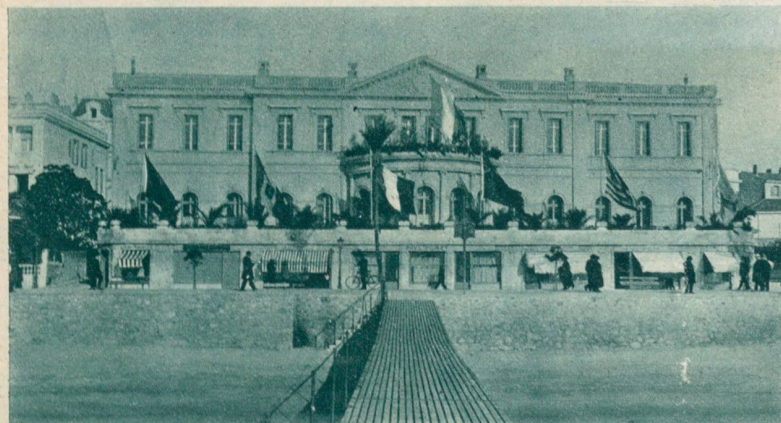
Bild links: «Abrüstung» zur See:

Ein neuer französischer Torpedojäger ist in Dünkirchen vom Stapel gelaufen.



**Der neue Viadukt über die Birs bei St. Jakob.**

Photo Wilh. Gallas, Zürich.



**Das Klubhaus in Cannes, in welchem die nächste Abrüstungskonferenz stattfinden wird.**



**Der Friede in Indien.**

Gandhi, der indische Freiheitsapostel, den die Engländer wegen der Uebertretung des Salzmonopols ins Gefängnis geworfen, spricht zu seinem Volke, nachdem er mit dem englischen Vizekönig Indiens einen Vertrau über die Gewährung der teilweisen Selbstverwaltung vorbesprochen. Es wird berichtet, daß Gandhi immerhin etwas von seinem ehemals fast unbegrenzten Einfluß auf die indische Volksmassen verloren habe.



**Von den neuesten Ausgrabungen in Basellaugst (Kt. Baselland). Freigelegte Fundamente alt-römischer Wohnhäuser.**

Photo Wilh. Gallas, Zürich.